

tatort¹



Das Erste

Vorab-Filmvorführung Tatort: Verbrannt

07. Oktober 2015, 18:00 Uhr Bauhaus Dessau

TV-Ausstrahlung: Sonntag, 11. Oktober 2015, 20:15 Uhr

Multikulturelles
Zentrum Dessau

Unterstützt durch:

DasErste.de¹

NDR¹

AU7
ALTERNATIVE UNIVERSITÄT
DESSAU

Vor 10 Jahren, am 07. Januar 2005, starb Oury Jalloh im Polizeirevier Dessau-Roßlau. Es war nach Alberto Adriano im Jahr 2000, der zweite Todesfall eines Migranten in Dessau-Roßlau, der, vor allem durch seine Umstände, für Aufsehen in der ganzen Bundesrepublik gesorgt hat.

Der NDR mit dem Tatort „Verbrannt“ einen Film produziert der an den Fall „Oury Jalloh“ angelehnt ist und über das Thema Rassismus als großes Problem in der Bundesrepublik Deutschland ansprechen soll.

Aus diesem Grund hat sich das Multikulturelle Zentrum Dessau entschlossen, mit Unterstützung des Norddeutschen Rundfunk, eine Vorab-Filmvorführung mit anschließender Diskussionsrunde zu veranstalten.

Der NDR hat es ermöglicht, dass Akteure des Films (Autor, Regisseur, Redaktion und Darsteller) in Dessau anwesend sein werden und gemeinsam mit Ihnen und Persönlichkeiten der Dessau-Roßlauer Politik den Film und die anschließende Diskussion begleiten.

07. Oktober 2015, 18:00 Uhr
(Einlass: 17:30 Uhr)

Bauhaus Dessau

Gropiusallee 38

06846 Dessau-Roßlau

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der begrenzten Platzmöglichkeiten im Bauhaus Dessau eine **VORANMELDUNG** nötig ist.

Melden Sie sich bitte telefonisch unter 0340 - 6611002 oder per E-Mail: veranstaltung@multikulti-dessau.de bis 06. Oktober 2015 an.

Moderation: Dagmar Röse

Mitteldeutscher Rundfunk - Studioleiterin - Studio Dessau

Musikalische Begleitung: Johanna Marie Jekal

Schülerin des Liborius-Gymnasium Dessau

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Partnerschaft für

Demokratie!

DESSAU-ROSSLAU